

## Nachrichten

Bürgerentscheid auf Erfolgskurs, Politik wird nervös.

## Hameln

Lippmann & Co täglich am Bauwagen. Wird dort Sand gestreut?

## Bäckerstraße

Grün statt Granit? Bürger für mehr Pflanzenpracht.

## Buntes

Wahl lässt Hamelns Bürgernähe aufblühen.



**Fußgängerzone neu und was macht...**

... die Schulsanierung?

**Bürgerentscheid**  
19.04.2009

**JA!**



# ZB-ZEITUNG

DIE SONDERAUSGABE ZUM BÜRGERENTSCHEID

Samstag, 11.04.2009

ZB = Zweckbündnis = „JA“

Nr. 1 # 001.Jahrgang # 0,00 €

## Frischer Wind ist optimistisch

**Hameln (toma).** Frau Lippmann wurde mit 9.135 Stimmen in das Amt der Oberbürgermeisterin gewählt. Das Bürgerbegehren hatte 6.161 gültige Wählerunterschriften. Für einen erfolgreichen Bürgerentscheid sind fast 12.000 Stimmen erforderlich. Der Frische Wind ist dennoch guter Dinge: Es wird ein deutliches Signal gegen die schlechte Planung / Beschlusslage von Verwaltungsspitze und Politik geben!

## Absage für dreckiges Pflaster!



ZOH. Das Pflaster am ECE/ Busbahnhof ist nur ein Beispiel für Fehler in der Vergangenheit. Wären die ersten Planungen nicht verhindert worden, dann sähe es jetzt in der ganzen Innenstadt so aus.

Foto: herral



## LOKALES

### BUND kämpft für mehr grün

**Osterstraße.** Der Umweltschutzverband möchte die Pflanzinseln in der Fußgängerzone erhalten und ausbauen. Bis heute gibt es kein schlüssiges Grünkonzept der Planungsverantwortlichen. Daher sollen die Bürgerinnen und Bürger den Planungswirrwarr mit einem Ja beim Bürgerentscheid stoppen.

## Gerechtigkeitslücke

**Hameln (peku).** Denkt an die Schwachen - und gebt nicht den letzten Cent für Steine aus. So bringt Peter Kurbjuweit von der Partei „DIE LINKE“ sein Engagement für den Bürgerentscheid auf den Punkt.

Wer beim Bürgerentscheid soziale Verantwortung zeigen will, muss mit „ja“ stimmen. Nur ein „ja“ bewirkt einen Stopp der zu teuren Lösung und der falschen Planung.

## Briefwahl, einfaches Mittel, die Stimme abzugeben.

**Hameln (ob'in)** Rathaus auf Ansturm vorbereitet. Die Wahlunterlagen liegen bereit. Personalausweis oder Wahlkarte reichen. Montags bis Freitags im Bürgeramt. Direkt, einfach, schnell.

# Politik in Sorge — Droht ein Fiasko für städtische Pläne?

Schlaflose Nächte - wird die Wahlbeteiligung zu hoch?

Ein „Ja“ zum Bürgerentscheid bedeutet:  
**Keine Renovierung am Tunnel Grüner Reiter.**  
Darum: „Nein“ zum Entscheid  
SPD/FDP/Linke-Gruppe im Rat der Stadt Hameln

**Rathaus (weshgü).** Das „Nein“ beim Bürgerentscheid ist das erklärte Ziel der Fraktionen von SPD, FDP und Grünen. Ein Erfolg der Sanierungskritiker wäre nach eigener Einschätzung der Fraktionssprecher eine fataler Rückschlag. Die Mehrheitsgruppe stände blamiert da. Ist sogar ihre persönliche Zukunft bedroht? Ein erfolgreicher Bürgerentscheid wäre nach Einschätzung von Beobachtern womöglich das Ende für die Fraktionssprecher Güsgen, Schormann und Frau Wehrmann.

## Anzeigenirrsinn?

**Innenstadt (knigge)** Die Mehrheitsgruppe versucht jetzt mit einer teuren Anzeigenkampagne die Bürger auf ihre Seite zu ziehen. Die Aussagen sind dabei aus Sicht des Zweckbündnisses irreführend. Es meint, dass das heimische Handwerk bei kleineren aber kontinuierlichen Reparatur- und Pflegearbeiten eher profitiert, als bei EU-weiten Großaufträgen. Auch der Tunnel am Grünen Reiter steht in der Planung der Stadt ganz am Ende.

**Umgangsformen stoßen auf Unverständnis**  
Zudem herrscht in der Bevölkerung Unmut über den unversöhnlichen Umgang mit den Kritikern der Fußgängerzonensanierung. Direkte Gespräche wurden nicht gesucht, Fragen nicht beantwortet. Stattdessen persönliche Angriffe gegen die Sprecher gefahren, um von den Sachthemen abzulenken.

Das sollten Sie wissen.  
Der genaue Wortlaut des Bürgerentscheides lautet:  
**Sind Sie dafür, dass die Fußgängerzone der Stadt Hameln in ihrer jetzigen Form erhalten bleibt und nicht neu gestaltet wird?**  
Bitte antworten:  
Ja  oder Nein   
Ein „Ja“ zu diesem Bürgerentscheid bedeutet:  
**Verzicht auf die Renovierung der Fußgängerzone und keine Aufträge für die heimischen Handwerksbetriebe.**  
Darum: „Nein“ zum Bürgerentscheid  
SPD/FDP/Linke-Gruppe im Rat der Stadt Hameln

Bürgerentscheid  
19.04.2009

**JA!**  
Keine teure Fußgängerzone!

[www.zukunft-hameln.de](http://www.zukunft-hameln.de) Informieren Sie sich über die Gründe für ein „Ja“ zum Bürgerentscheid am 19.04. Gehen Sie wählen! JA!

[www.zukunft-hameln.de](http://www.zukunft-hameln.de)

## Stimmzettel

für den Bürgerentscheid am 19.04.2009 über das Bürgerbegehren „Fußgängerzone Hameln“

Sie haben nur eine Stimme. Ihre Stimme darf nur auf Ja oder Nein lauten.

„Sind Sie dafür, dass die Fußgängerzone der Stadt Hameln in ihrer jetzigen Form erhalten bleibt und nicht neu gestaltet wird?“

Bitte antworten:  
Ja  oder Nein

## DIE LINKE.

Kreisverband Hameln-Pyrmont

**Fußgängerzone neu und was bleibt...**

... den sozial Schwachen?

